

# HINWEISE ZUM ANFERTIGEN DER FACHARBEIT KL. 9 - ÄUßERE GESTALTUNG -

Marie-Curie-Gymnasium  
Waldstr. 1a  
16540 Hohen Neuendorf  
Telefon: 03303 / 2958 - 0

- ⦿ Eins vorweg:

Es gibt nicht DIE Vorgabe zur Gestaltung einer Facharbeit, deswegen bilden die Vorgaben der jeweiligen Einrichtung – hier die unserer Schule – die entsprechende Grundlage.

Entscheidend ist die **EINHEITLICHKEIT.**

# 1. Allgemeines

- weißes Papier im DIN A4-Format
- einseitig beschrieben
- Schrifttyp: Times New Roman (12 pt)  
Arial (11 pt)
- Zeilenabstand: 1,5
- Blocksatz (mitunter wichtig: sinnvolle Trennung am Zeilenende)
- Ränder: li 4 cm, ansonsten 2 cm
- Heftung: Schnellhefter

# 2. Teile der Facharbeit

1. Deckblatt/Titelblatt
2. Abkürzungsverzeichnis
3. Inhaltsverzeichnis
4. Text der Arbeit
5. Anhang
6. Quellen-/Literaturverzeichnis
7. Selbstständigkeitserklärung

## 2.1 Deckblatt (1)

- ⦿ Name der Schule
- ⦿ Schuljahr
- ⦿ Fach
- ⦿ Name des Verfassers
- ⦿ Datum
- ⦿ Thema der Facharbeit
- ⦿ betreuende Fachkraft
- ⦿ Ausgabe- und Abgabetermin
- ⦿ Unterschrift des Betreuers + Schülers

## 2.1 Deckblatt (2)

- zählt als Seite 1, wird aber nicht nummeriert

→ Musterdeckblatt des GAG

## 2.2 Abkürzungsverzeichnis

- nur erforderlich, wenn nicht im Duden aufgeführte Abkürzungen verwendet werden
- zählt als Seite, wird jedoch nicht nummeriert

## 2.3 Inhaltsverzeichnis (1)

- Kernstück der Arbeit → Widerspiegelung des logischen Zusammenhangs der Arbeit
- Übereinstimmung zw. Gliederungspunkten und Kapitelüberschriften
- dekadisches System:  
nach 1.1 → 1.2  
nach 3.1.1 → 3.1.2



## 2.3 Inhaltsverzeichnis (2)

- prägnante Formulierung der Kapitelüberschriften
- Gliederungspunkte mit Seitenangaben
- zählt als Seite 2, wird aber nicht nummeriert

## 2.4 Text der Arbeit (1)

- Einleitung, Haupttext (ca. 8 Seiten, Ausnahme: Fremdsprache) und Abschlussbemerkungen (z. B. kritische Reflexion der eigenen Arbeit)
- Gliederung in sinnvolle Absätze (Sinneinheiten)
- Trennung der Absätze durch 1 Leerzeile
- neues Kapitel → neue Seite
- zwischen Überschrift + Text → 1 LZ

## 2.4 Text der Arbeit (2)

- Arbeit mit Fußnoten:
  - fortlaufende Nummerierung
  - Schriftgröße: 10 pt
  - einfacher Zeilenabstand
- weitere Hinweise zu Textverarbeitung/  
E-Mails (z. B. Festabstände, Formeln,  
Bindestrich, Fußnoten, Gedankenstrich,  
Nummern, Gradzeichen, Klammern,  
Schrägstrich)
  - DUDEN , 24. Auflage, S. 101 – 119

## 2.4.1 Zitiertechnik (1)

- Kurzbeleg in der Fußnote für ein wörtliches Zitat:

z. B.: *Müller, 2005, S. 10 f.*

bei sich unmittelbar wiederholender Quelle auf derselben Seite:

*Ebd., S. 14 ff.*

- Kurzbeleg → nicht-wörtliches Zitat:

*Vgl. Schulze, 2008, S. 12*

bei sich unmittelbar wiederholender Quelle:

*Vgl. ebd., S. 14 ff.*

## 2.4.1 Zitiertechnik (2)

- längere Zitate:
  - eingerückt
  - öffnende bzw. schließende  
Anführungsstriche entfallen
  - einzeilig

## 2.4.1 Zitiertechnik (3)

- ⦿ Auf die andere Kurzbelegmethode (sog. Harvard-Methode) wird nicht weiter eingegangen.
- ⦿ Es wird hier nicht weiter auf die Grundregeln zur Zeichensetzung eingegangen.
  - Allgemeine Hinweise zur Zitiertechnik

# 2.4.2 Beispielsammlung

→ Übungsblatt

# 2.5 Anhang

- ergänzende Materialien (z. B. Bilder, Interviews in vollem Wortlaut)
- bei Bedarf: Internetmaterialien
- Fortsetzung der Seitenzählung
- Darstellungen: A1, A2...



# 2.6 Quellen-/ Literaturverzeichnis

- alphabetisch geordnet
- einzeilig
- Reihenfolge:  
*Nachname, Vorname* + bibliograph.  
Angaben
- ab der 2. Zeile ist einzurücken
- zwischen 2 Titeln → 1 LZ
- fehlende Angaben:
  - o. J. → Erscheinungsjahr unbekannt
  - o. O. → Erscheinungsort unbekannt
  - o. V. → Verfasser unbekannt

# 2.6.1 Bücher

- Monografie (1 Autor)

*Brauckmann, Werner: Die Facharbeit, Berlin 2001*

- Mehrere Autoren

*Koechlin, Carol/Zwaan, Sandi: Informationen beschaffen, bewerten, benutzen. Basistraining Informationskompetenz, Mühlheim an der Ruhr 1998*

Bei mehr als 3 Autoren wird nur der erste Autor namentlich genannt u. um den Zusatz „u. a.“ (und andere) bzw. „et. al.“ (et alii) ergänzt.

## ◎ Sammelband mit Herausgeber

*Hug, Theo* (Hrsg.): Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten,  
Baltmannsweiler 2001

## 2.6.2 Aufsätze

### ⊙ Aufsatz aus einem Sammelband

*Kiel, Ewald: Grundzüge wissenschaftlichen Zitierens gedruckter Publikationen. In: Theo Hug (Hrsg.): Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, Baltmannsweiler 2001, S. 214 - 221*

### ⊙ Zeitschriftenaufsatz

*Schulz von Thun, Friedemann: Auch Sie können aus dem Stegreif visualisieren! In: Pädagogik, 10/1994, S. 11 - 14*

## ⦿ Zeitungstext

*Spiewak, Martin:* Im Express zum Abitur. Deutsche Schulpolitiker wollen den hochbegabten Nachwuchs künftig stärker fördern.  
In: DIE ZEIT, 8. März 2001, S. 41

## 2.6.3 Internet

- Angaben zu Zitaten aus dem Internet sind in den Fußnoten entsprechend vorzunehmen. Die Fundstellen sind auch in einem eigenen Abschnitt im LV aufzunehmen. Anstelle des Erscheinungsortes wird der Ort des Anbieters eingetragen. Den üblichen Literaturangaben schließt sich die Internet-Adresse an. Da den Informationsinhalten im Internet ständig Änderungen unterworfen sind, reicht eine bloße Jahresangabe nicht aus; der Stand der Seite – soweit bekannt – und zusätzlich der Abrufzeitpunkt sind mit dem Tagesdatum anzugeben. Ferner empfiehlt es sich, die Seite zur Beweissicherung auszudrucken bzw. auf dem lokalen Rechner abzuspeichern.

*Bleuel, Jens*: Online publizieren im Internet. Pfungstadt [u. a.]: Ed. Ergon, 1995. Online im Internet: URL:  
<http://www.bleuel.com/ip-wel.pdf> (24.09.2009, 20:06)

# 2.7 Selbstständigkeitserklärung

## ⦿ Wortlaut:

Ich versichere, dass ich die Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen Quellen und Hilfsmittel als die angegebenen genutzt habe. Mir ist bekannt, dass nicht gekennzeichnete Entlehnungen aus anderen Werken als Täuschungsversuch gewertet werden.

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift

# 3. Verwendete Literatur:

## Bücher:

*Reuter, Franziska*: Komma, Punkt und alle anderen Satzzeichen. Die neue Regeln der Zeichensetzung mit umfangreicher Beispielsammlung .(3. Aufl.), Dudenverlag 1998

*Schurf, Bernd* (Hrsg.): Die Facharbeit: Von der Planung bis zur Präsentation (2. Aufl.), Cornelsen Verlag 2007

*Wissenschaftlicher Rat der Dudenredaktion* (Hrsg.): Duden. Die deutsche Rechtschreibung. (24. Aufl.), Dudenverlag 2006

## Internet:

*Bleuel, Jens*: Zitation von Internet-Quellen. Online im Internet: URL: <http://www.bleuel.com/ip-zit.pdf> (24.09.2009, 20:15)



Viel Erfolg bei Eurer Facharbeit!

Erarbeitung: D. Köhn

Begutachtung: M. Krieg

(FB Deutsch, Schulamt Perleberg)

Stand: Okt. 2009